

Pressemeldung vom Beluga Offshore Sailing Team
3. Juli 2009

Beluga Racer kommt am 15. Juli nach Hamburg

Herrmann/Oehme erstmals nach Sieg bei der Weltregatta zuhause

HAMBURG. Sie haben tausende Segelfans in Deutschland über neun Monate in Atem gehalten. Jetzt kommen Boris Herrmann und Felix Oehme nach ihrem sensationellen Sieg beim Portimão Global Ocean Race rund um die Welt erstmals nach Hause. Und zwar an Bord ihrer zwölf Meter langen „Beluga Racer“: Die marineblaue Hochseeyacht wird am Mittwoch, dem 15. Juli, elbaufwärts segeln und gegen Mittag in Hamburg festmachen. Dort erwartet die beiden 28-Jährigen, die als erste deutsche Zwei-Mann-Crew überhaupt ein Rennen rund um den Globus gewannen, ein großer Bahnhof.

Nach einer bewegenden, feierlichen Preisverteilung im portugiesischen Start- und Zielhafen Portimão blieb dem Kieler Skipper Boris Herrmann und seinem Hamburger Co-Piloten Felix Oehme nicht viel Zeit. Das Meer rief das Duo zur Heimreise. „Wir hatten an der Algarve einige großartige Tage mit unseren engsten Freunden und Verwandten“, berichtete die Mannschaft, „aber nun wollen wir uns auch dort endlich wieder blicken lassen, wo die meisten Fans mitgefiebert haben – in Deutschland.“ Nach kurzem Zwischenstopp in Lissabon hatte die „Beluga Racer“ am Freitag (3. Juli) bereits den Eingang der Biskaya erreicht und Kurs auf die französische Küste genommen.

Das Beluga Offshore Sailing Team plant sein Coming Home am späten Vormittag des 15. Juli, wenn die Tide in der Elbe zum Hochwasser aufläuft. Wann sich das Schiff Hamburg nähert und wo es genau festmachen soll, wird rechtzeitig vorher bekanntgegeben, damit jeder die Gelegenheit nutzen kann, die beiden Segler persönlich willkommen zu heißen und zu beglückwünschen.
(Ende)

HINWEIS für die Redaktionen:

Eine Einladung mit detailliertem Ablaufplan zum Coming-Home-Event der „Beluga Racer“ von Boris Herrmann und Felix Oehme geht Ihnen in der nächsten Woche zu.

Endstand im Portimão Global Ocean Race:

1. **Beluga Racer**, Boris Herrmann/Felix Oehme (Kiel/Hamburg) 55,5 Punkte

2. **Desafio Cabo de Hornos**, Felipe Cubillos/José Muñoz (Chile) 51
3. **Mowgli**, Jeremy Salvesen/David Thomson (Großbritannien) 36 (noch nicht im Ziel)
4. **Kazimir Partners**, Lenjohn und Peter van der Wel (Südafrika) zurückgezogen

Hochauflösende Fotos und Videos finden sie im Mediacenter des Beluga Offshore Sailing Teams unter <http://presse.beluga-racer.com>.

Weitere Hintergrundinformationen gibt es ebenfalls im Internet unter www.beluga-racer.com sowie www.portimaorace.com.

Für etwaige Rückfragen, auch Interviewanfragen für die Segler, steht Ihnen die PR-Crew des Beluga Offshore Sailing Teams jederzeit gerne zur Verfügung.